

Entspannen Sie sich und  
beobachten Sie Ihren Atem.  
Begrüßen Sie Gott in einem Gebet.

**Jedes Werden in der Natur, im Menschen, in der Liebe muss abwarten,  
geduldig sein, bis seine Zeit zum Blühen kommt.**

*Dietrich Bonhoeffer*



© Wunibald Wörle, In: Pfarrbriefservice.de



- Was bedeutet mir die Natur? Wo kann ich nach den dunklen Wintermonaten bereits beobachten, dass und wie sie sich neu entfaltet?
- Erinnere ich mich an „dunkle Zeiten“ meines Lebens, die letztlich zum Aufbrechen und zum Wachsen von Neuem geführt haben?
- Was fällt mir gerade nicht leicht oder gar schwer? Kann ich (aktuell) zaghaftes Wachsen oder anfanghaften Aufbruch in meinem Leben entdecken?



- Weiter-Sehen: Marion Schmickler-Weber – „Sehnsucht nach Licht“

### Sehnsucht nach Licht

Es wird wieder grünen  
nach langen Tagen  
nach Einerlei in grau und weiß

Es wird wieder grünen  
nach Brachland Zeiten  
nach Dunkelheit  
nach Regen und Schnee

Es wird wieder grünen  
nach stillen Stunden  
nach Innenleben  
nach rauem Wind

Es wird wieder grünen  
und blühen  
und hell werden wird es auch

*Marion Schmickler-Weber*